

Zucker.
 * Hamburg, 14. Okt. [Eig. Teleg. d. Saale-Zig.] (Anfangskurse).
 Rohrzucker per Okt. 13,25, per Dez. 13,10, per März 13,40, stramm.
 19,25. **Wolle. Baumwolle.**
 * Leipzig, 13. Okt. Kammzug-Terminhandel. La Plata Jan. 3,75, per Febr. 3,75, per Nov. 3,72 1/2, per Dez. 3,72 1/2, per Jan. 3,72 1/2, per Febr. 3,72 1/2, per März 3,72 1/2, per April 3,72 1/2, per Mai 3,80, per Juni 3,80, per Juli 3,82 1/2, per Aug. 3,82 1/2, per Sept. 3,85, per Okt. 3,85. Umsatz 30.000 kg. Fest.
 La Plata Contract C. Okt. 3,80.
 * Antwerpen, 13. Okt., vorm. 10 Uhr 20 Min. (Bericht v. Wilkens u. Komp.) La Plata-Zug, Type B. Dez. 4,57 1/2, März 4,67 1/2, unter-ferme Termine 4,50 Käufer.
 * Manchester, 13. Okt. 12r Water Taylor 5, 30r Water Taylor 8 1/2, 20r Water Leigh 7 1/2, 30r Water Clayton 7 1/2, 32r Water Brook 7 1/2, 40r Mayall 9 1/2, 40r Medio Wilkinson 5, 32r Waterpool Lees 7 1/2, 32r Waterpool Rowland 5, 40r Dundee Weston 9 1/2, 60r Double course Quaint 12 1/2, 52r 16 yards 16 x 16 Grey Printers aus 32r 1/2 1/2. Fest.
 * Bremen, 13. Okt. Baumwolle. Markt. Upland middl, loco 45 Pfg., Upland Basis nicht, nicht unter low middl, auf Termin-Lieferung. Okt. 44 1/2 Pfg., Nov. 44 1/2 Pfg., Dez. 45 Pfg., Jan. 45 1/2 Pfg., Febr. 45 1/2 Pfg., März 46 Pfg.
 * Liverpool, 13. Okt. Baumwolle. (Anfangsbericht.) Muth-masche. Umsatz 8000 B. Ruhig. Tagesimport 25.000 B.

* Liverpool, 13. Okt., nachm. 12 Uhr 50 Min. Baumwolle. Umsatz 10.000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. Amerik. stetig, 1/4 niedriger.
 * Middl. amerik. Lieferungen: Okt.-Nov. 4 1/2 Verkäuferspreis, Nov.-Dez. 4 1/2, Käuferpreis, Jan.-Febr. 4 1/2, März-April 4 1/2, Verkäuferspreis, April-Mai 5, Juni-Juli 5 1/2, Käuferpreis.
 * N.-Y. Teleg. 12. Okt. abds 6 Uhr. (Teleg.) Baumwolle in New-York 8 1/2, do. in New-Orleans 8 1/2.
Metalle.
 * Breslau, 13. Okt. Zink umsatzlos.
 * Amsterdam, 13. Okt. Bancazinn 5 1/2.
 * Glasgow, 13. Okt. Robeisen. Mixed numbers warrants 47 sh. Ruhig.
 * Glasgow, 13. Okt. Schlusser Robeisen Mixed numbers warrants 47 sh.
 * London, 13. Okt. Blei, span. 12 Lstr., engl. 12 1/2 Lstr., Zinn 9 1/2 Lstr., Zink 23 1/2 Lstr., Antimon - Lstrl.
 * London, 13. Okt. Chili-Kupfer 50 1/2, per 3 Monate 51.
 * New-York, 12. Okt. (Teleg.) Zinn Straits 20,15 Doll. Eisen Nr. 1 Coltness 24,50 Doll.
 * New-York, 13. Okt. (Teleg.) Kupfer per Nov. 12,20 nom.

Letzte Telegramme.

Bresden, 14. Okt. [Eig. Teleg.] Von den 30 vorzuliegenden Sandtagswahlen sind bis jetzt (mittags) 28 bekannt. Es wurden bekannt gemacht 11 Konervative, 6 Nationalliberale, 3 Fortschrittler, 7 Sozialisten. Inwiefern ist 1 Stichwahl notwendig. Schließlich dürften die Konservativen wieder 13 Mandate wie früher erhalten. Die Nationalliberalen haben 1 Mandat gewonnen, die fortschrittliche Fortschrittspartei hat 4 oder 5 Mandate verloren, die Sozialisten haben 3 Sitze gewonnen. Die Wahlbeteiligung war fast durchgängig lebhaft.
Bayreuth, 14. Okt. [Eig. Teleg.] Nach einer leidenschaftlichen Debatte des verstorbenen Abg. Feustel wird dessen Leiche nach Gotha übergeführt, um dort beerdigt zu werden.
Stargard i. Pomm., 14. Okt. [Eig. Teleg.] Der mit 245.000 W. und Verobüßte fähigste Bantvoischer Michaelis ist heute in Meben verhaftet worden.
München, 14. Okt. [Eig. Teleg.] Beim Brande eines Hauses in Michaelishofen fanden drei Kinder den Tod in den Flammen.
Valence (Rhone), 14. Okt. [Eig. Teleg.] Gestern morgen fand hier eine anti-italienische Kundgebung statt. 200 beim Schlossbau beschäftigte französische Arbeiter nöthigten 25 italienische Arbeiter, die Arbeit zu verlassen und entziffen ihnen ihr Handwerkszeug. Die Manifestanten fanden sofort eine Überbrückung an die Marne, wo ihnen die Versicherung ward, daß die italienischen Arbeiter sofort entlassen würden. Die französischen Arbeiter veranstalteten eine Sammlung, um den Streikern die Abreise zu ermöglichen.
London, 14. Okt. Die Rüstn Großbritannien's werden am Dienstag von einem Duffen feingehakt, wobei zahlreiche Schiffe freigegeben. Die Manufakturien derselben werden mit Wäße geteilt. In Dublin, York und an der Küste der Vereinigten Staaten, wo gleichfalls zahlreiche Schiffe freigegeben, ist großer Schaden angerichtet.
London, 14. Okt. [Eig. Teleg.] Der Sturm an der englischen Küste (vgl. vorhergehendes Telegramm) hat noch nicht nachgelassen. Schiffsunfälle werden bereits zahlreich gemeldet, namentlich hat an der Südküste die Fischerflotte sehr schwere Verluste erlitten.

Richtliche Anzeigen.

Gertruden-Kapelle: Freitag den 16. Okt. vorm. 9 Uhr Weichte und Abendmahl des H. Diak. Grüneisen.

Berliner Börse vom 14. Oktober.

(Fernsprechdienst der Saale-Zig.)

Von der Fondsbörse. Obgleich von Wien und Paris feste Haltung gemeldet wurde, eröffnete dennoch der heutige Verkehr in lustloser und mehr schwacher Stimmung. In erster Linie rücksichtslos niedriger ein und die Kurse besonders der Russischen Noten waren durch das hiesige und pariser Angebot stärker gedrückt gewesen, hätten nicht von denselben Seiten, die schon gestern in das Geschäft eingriffen, Ankäufe in großen Summen stattgefunden. Die übrigen Rentenpapiere zeigen nur geringe Veränderungen. Von der Bank werthen Kommittee sich Diskontokommandi, Kreditaktien und Deutsche Bank befestigen; die übrigen Werthe dieser Kategorie waren gedrückt. Von den österreichischen Eisenbahnen erfuhr Elbthalbahn, Galizier, Franzosen und Lombarden Kursbesserungen. Von den schweizerischen Eisenbahnen waren Unionbahn schwach, die übrigen wenig verändert. Von den deutschen Bahnen gaben Marienburger nach, sonst zeigte sich auf dem Gebiete feste Haltung. Auf dem Montanmarkt gaben Bochumer stärker nach, angeblich auf ungünstige Beurtheilung des letzten Geschäftsberichts; Laurahütte sowie die Kohlenwerthe waren gleichfalls rückgängig; letztere auf die Meldung der Köln. Zig. über den Versand von Kohlen nach dem Oberrhein und Holland hin.

Von der Getreidebörse. Trotzdem die von Amerika gemeldeten Preise heute eine Avance aufweisen und das Ausland im allgemeinen recht fest ist, war der heutige Getreidemarkt wesentlich matter. Für Weizen sind die anhaltend grossen Ankündigungen, die heute 6950 Tonn erreicht und keine Aufnahme fanden, von Einfluss; viele Zwangsrealisationen veranlassen einen Rückgang der Preise von ca. 3 M., auch ist Angebot vorhanden auf entferntere Sichten, für welche bereits gestern Ankäufe gemacht wurden. Bei Roggen und Weizen Roggensicht, das Waarenangebot ist beträchtlich genug, um vorläufig den Konsum zu decken. Hafer ist nur wenig verändert. Spiritus stellte sich etwas niedriger, jedoch kann die Tendenz als fest bezeichnet werden, da sich trotz der Baize in Getreide kein bedeutendes Angebot für diesen Artikel zeigte.

Weizen: ffd. Mon. 224,00, Nov.-Dez. 226,00, April-Mai 228,50, schwach. Roggen: ffd. Mon. 237,00, Nov.-Dez. 232,25, April-Mai 226,50, schwach. Hafer: ffd. Mon. 163,00, Nov.-Dez. 160,75, April-Mai 164,00, behauptet. Spiritus: ffd. Mon. 54,00, April-Mai 51,50, fest.
 Lidrus: (70er Waare) loco 51,92, Lid. Mon. 51,10, April-Mai 52,20, flau.

Kursnotierungen

von
 14. Okt. 2 Uhr nachm.
Geldsort., Banknot u. Kupons.
 Sovereigns 20,3550
 20 Francs-Stücke 16,3350
 Gold-Dollars 4,1850
 Imperials 20,3000
 Belgische Noten 20,3000
 Englische Banknoten 20,3200
 Französische Noten 20,4500
 Holländische 79,5000
 Oesterreichische 100 Fl. 173,5000
 Russische = 100 R. 213,6000
 Schweizer = 89,2000

Russ. Orient-Anleihe II. 5 65,8000
 do. do. III. 5 66,2000
 do. do. Nicola-Oblig. 4 — — — —
 do. Bodenkredit 5 103,7500
 do. do. gar. 4 98,7500
 do. do. Cent.-R.-P. I. 5 88,8000
 do. do. Cent.-R.-P. II. 5 89,2000
 do. do. 1890. 3 93,8000
 do. Hyp.-Pfdbr. 1879 4 101,4000
 do. do. 1878 4 101,4000
 do. do. 1877 4 89,5000
 do. do. 1876 4 89,5000
 do. do. 1875 4 89,5000
 do. do. 1874 4 89,5000
 do. do. 1873 4 89,5000
 do. do. 1872 4 89,5000
 do. do. 1871 4 89,5000
 do. do. 1870 4 89,5000
 do. do. 1869 4 89,5000
 do. do. 1868 4 89,5000
 do. do. 1867 4 89,5000
 do. do. 1866 4 89,5000
 do. do. 1865 4 89,5000
 do. do. 1864 4 89,5000
 do. do. 1863 4 89,5000
 do. do. 1862 4 89,5000
 do. do. 1861 4 89,5000
 do. do. 1860 4 89,5000
 do. do. 1859 4 89,5000
 do. do. 1858 4 89,5000
 do. do. 1857 4 89,5000
 do. do. 1856 4 89,5000
 do. do. 1855 4 89,5000
 do. do. 1854 4 89,5000
 do. do. 1853 4 89,5000
 do. do. 1852 4 89,5000
 do. do. 1851 4 89,5000
 do. do. 1850 4 89,5000
 do. do. 1849 4 89,5000
 do. do. 1848 4 89,5000
 do. do. 1847 4 89,5000
 do. do. 1846 4 89,5000
 do. do. 1845 4 89,5000
 do. do. 1844 4 89,5000
 do. do. 1843 4 89,5000
 do. do. 1842 4 89,5000
 do. do. 1841 4 89,5000
 do. do. 1840 4 89,5000
 do. do. 1839 4 89,5000
 do. do. 1838 4 89,5000
 do. do. 1837 4 89,5000
 do. do. 1836 4 89,5000
 do. do. 1835 4 89,5000
 do. do. 1834 4 89,5000
 do. do. 1833 4 89,5000
 do. do. 1832 4 89,5000
 do. do. 1831 4 89,5000
 do. do. 1830 4 89,5000
 do. do. 1829 4 89,5000
 do. do. 1828 4 89,5000
 do. do. 1827 4 89,5000
 do. do. 1826 4 89,5000
 do. do. 1825 4 89,5000
 do. do. 1824 4 89,5000
 do. do. 1823 4 89,5000
 do. do. 1822 4 89,5000
 do. do. 1821 4 89,5000
 do. do. 1820 4 89,5000
 do. do. 1819 4 89,5000
 do. do. 1818 4 89,5000
 do. do. 1817 4 89,5000
 do. do. 1816 4 89,5000
 do. do. 1815 4 89,5000
 do. do. 1814 4 89,5000
 do. do. 1813 4 89,5000
 do. do. 1812 4 89,5000
 do. do. 1811 4 89,5000
 do. do. 1810 4 89,5000
 do. do. 1809 4 89,5000
 do. do. 1808 4 89,5000
 do. do. 1807 4 89,5000
 do. do. 1806 4 89,5000
 do. do. 1805 4 89,5000
 do. do. 1804 4 89,5000
 do. do. 1803 4 89,5000
 do. do. 1802 4 89,5000
 do. do. 1801 4 89,5000
 do. do. 1800 4 89,5000
 do. do. 1799 4 89,5000
 do. do. 1798 4 89,5000
 do. do. 1797 4 89,5000
 do. do. 1796 4 89,5000
 do. do. 1795 4 89,5000
 do. do. 1794 4 89,5000
 do. do. 1793 4 89,5000
 do. do. 1792 4 89,5000
 do. do. 1791 4 89,5000
 do. do. 1790 4 89,5000
 do. do. 1789 4 89,5000
 do. do. 1788 4 89,5000
 do. do. 1787 4 89,5000
 do. do. 1786 4 89,5000
 do. do. 1785 4 89,5000
 do. do. 1784 4 89,5000
 do. do. 1783 4 89,5000
 do. do. 1782 4 89,5000
 do. do. 1781 4 89,5000
 do. do. 1780 4 89,5000
 do. do. 1779 4 89,5000
 do. do. 1778 4 89,5000
 do. do. 1777 4 89,5000
 do. do. 1776 4 89,5000
 do. do. 1775 4 89,5000
 do. do. 1774 4 89,5000
 do. do. 1773 4 89,5000
 do. do. 1772 4 89,5000
 do. do. 1771 4 89,5000
 do. do. 1770 4 89,5000
 do. do. 1769 4 89,5000
 do. do. 1768 4 89,5000
 do. do. 1767 4 89,5000
 do. do. 1766 4 89,5000
 do. do. 1765 4 89,5000
 do. do. 1764 4 89,5000
 do. do. 1763 4 89,5000
 do. do. 1762 4 89,5000
 do. do. 1761 4 89,5000
 do. do. 1760 4 89,5000
 do. do. 1759 4 89,5000
 do. do. 1758 4 89,5000
 do. do. 1757 4 89,5000
 do. do. 1756 4 89,5000
 do. do. 1755 4 89,5000
 do. do. 1754 4 89,5000
 do. do. 1753 4 89,5000
 do. do. 1752 4 89,5000
 do. do. 1751 4 89,5000
 do. do. 1750 4 89,5000
 do. do. 1749 4 89,5000
 do. do. 1748 4 89,5000
 do. do. 1747 4 89,5000
 do. do. 1746 4 89,5000
 do. do. 1745 4 89,5000
 do. do. 1744 4 89,5000
 do. do. 1743 4 89,5000
 do. do. 1742 4 89,5000
 do. do. 1741 4 89,5000
 do. do. 1740 4 89,5000
 do. do. 1739 4 89,5000
 do. do. 1738 4 89,5000
 do. do. 1737 4 89,5000
 do. do. 1736 4 89,5000
 do. do. 1735 4 89,5000
 do. do. 1734 4 89,5000
 do. do. 1733 4 89,5000
 do. do. 1732 4 89,5000
 do. do. 1731 4 89,5000
 do. do. 1730 4 89,5000
 do. do. 1729 4 89,5000
 do. do. 1728 4 89,5000
 do. do. 1727 4 89,5000
 do. do. 1726 4 89,5000
 do. do. 1725 4 89,5000
 do. do. 1724 4 89,5000
 do. do. 1723 4 89,5000
 do. do. 1722 4 89,5000
 do. do. 1721 4 89,5000
 do. do. 1720 4 89,5000
 do. do. 1719 4 89,5000
 do. do. 1718 4 89,5000
 do. do. 1717 4 89,5000
 do. do. 1716 4 89,5000
 do. do. 1715 4 89,5000
 do. do. 1714 4 89,5000
 do. do. 1713 4 89,5000
 do. do. 1712 4 89,5000
 do. do. 1711 4 89,5000
 do. do. 1710 4 89,5000
 do. do. 1709 4 89,5000
 do. do. 1708 4 89,5000
 do. do. 1707 4 89,5000
 do. do. 1706 4 89,5000
 do. do. 1705 4 89,5000
 do. do. 1704 4 89,5000
 do. do. 1703 4 89,5000
 do. do. 1702 4 89,5000
 do. do. 1701 4 89,5000
 do. do. 1700 4 89,5000
 do. do. 1699 4 89,5000
 do. do. 1698 4 89,5000
 do. do. 1697 4 89,5000
 do. do. 1696 4 89,5000
 do. do. 1695 4 89,5000
 do. do. 1694 4 89,5000
 do. do. 1693 4 89,5000
 do. do. 1692 4 89,5000
 do. do. 1691 4 89,5000
 do. do. 1690 4 89,5000
 do. do. 1689 4 89,5000
 do. do. 1688 4 89,5000
 do. do. 1687 4 89,5000
 do. do. 1686 4 89,5000
 do. do. 1685 4 89,5000
 do. do. 1684 4 89,5000
 do. do. 1683 4 89,5000
 do. do. 1682 4 89,5000
 do. do. 1681 4 89,5000
 do. do. 1680 4 89,5000
 do. do. 1679 4 89,5000
 do. do. 1678 4 89,5000
 do. do. 1677 4 89,5000
 do. do. 1676 4 89,5000
 do. do. 1675 4 89,5000
 do. do. 1674 4 89,5000
 do. do. 1673 4 89,5000
 do. do. 1672 4 89,5000
 do. do. 1671 4 89,5000
 do. do. 1670 4 89,5000
 do. do. 1669 4 89,5000
 do. do. 1668 4 89,5000
 do. do. 1667 4 89,5000
 do. do. 1666 4 89,5000
 do. do. 1665 4 89,5000
 do. do. 1664 4 89,5000
 do. do. 1663 4 89,5000
 do. do. 1662 4 89,5000
 do. do. 1661 4 89,5000
 do. do. 1660 4 89,5000
 do. do. 1659 4 89,5000
 do. do. 1658 4 89,5000
 do. do. 1657 4 89,5000
 do. do. 1656 4 89,5000
 do. do. 1655 4 89,5000
 do. do. 1654 4 89,5000
 do. do. 1653 4 89,5000
 do. do. 1652 4 89,5000
 do. do. 1651 4 89,5000
 do. do. 1650 4 89,5000
 do. do. 1649 4 89,5000
 do. do. 1648 4 89,5000
 do. do. 1647 4 89,5000
 do. do. 1646 4 89,5000
 do. do. 1645 4 89,5000
 do. do. 1644 4 89,5000
 do. do. 1643 4 89,5000
 do. do. 1642 4 89,5000
 do. do. 1641 4 89,5000
 do. do. 1640 4 89,5000
 do. do. 1639 4 89,5000
 do. do. 1638 4 89,5000
 do. do. 1637 4 89,5000
 do. do. 1636 4 89,5000
 do. do. 1635 4 89,5000
 do. do. 1634 4 89,5000
 do. do. 1633 4 89,5000
 do. do. 1632 4 89,5000
 do. do. 1631 4 89,5000
 do. do. 1630 4 89,5000
 do. do. 1629 4 89,5000
 do. do. 1628 4 89,5000
 do. do. 1627 4 89,5000
 do. do. 1626 4 89,5000
 do. do. 1625 4 89,5000
 do. do. 1624 4 89,5000
 do. do. 1623 4 89,5000
 do. do. 1622 4 89,5000
 do. do. 1621 4 89,5000
 do. do. 1620 4 89,5000
 do. do. 1619 4 89,5000
 do. do. 1618 4 89,5000
 do. do. 1617 4 89,5000
 do. do. 1616 4 89,5000
 do. do. 1615 4 89,5000
 do. do. 1614 4 89,5000
 do. do. 1613 4 89,5000
 do. do. 1612 4 89,5000
 do. do. 1611 4 89,5000
 do. do. 1610 4 89,5000
 do. do. 1609 4 89,5000
 do. do. 1608 4 89,5000
 do. do. 1607 4 89,5000
 do. do. 1606 4 89,5000
 do. do. 1605 4 89,5000
 do. do. 1604 4 89,5000
 do. do. 1603 4 89,5000
 do. do. 1602 4 89,5000
 do. do. 1601 4 89,5000
 do. do. 1600 4 89,5000
 do. do. 1599 4 89,5000
 do. do. 1598 4 89,5000
 do. do. 1597 4 89,5000
 do. do. 1596 4 89,5000
 do. do. 1595 4 89,5000
 do. do. 1594 4 89,5000
 do. do. 1593 4 89,5000
 do. do. 1592 4 89,5000
 do. do. 1591 4 89,5000
 do. do. 1590 4 89,5000
 do. do. 1589 4 89,5000
 do. do. 1588 4 89,5000
 do. do. 1587 4 89,5000
 do. do. 1586 4 89,5000
 do. do. 1585 4 89,5000
 do. do. 1584 4 89,5000
 do. do. 1583 4 89,5000
 do. do. 1582 4 89,5000
 do. do. 1581 4 89,5000
 do. do. 1580 4 89,5000
 do. do. 1579 4 89,5000
 do. do. 1578 4 89,5000
 do. do. 1577 4 89,5000
 do. do. 1576 4 89,5000
 do. do. 1575 4 89,5000
 do. do. 1574 4 89,5000
 do. do. 1573 4 89,5000
 do. do. 1572 4 89,5000
 do. do. 1571 4 89,5000
 do. do. 1570 4 89,5000
 do. do. 1569 4 89,5000
 do. do. 1568 4 89,5000
 do. do. 1567 4 89,5000
 do. do. 1566 4 89,5000
 do. do. 1565 4 89,5000
 do. do. 1564 4 89,5000
 do. do. 1563 4 89,5000
 do. do. 1562 4 89,5000
 do. do. 1561 4 89,5000
 do. do. 1560 4 89,5000
 do. do. 1559 4 89,5000
 do. do. 1558 4 89,5000
 do. do. 1557 4 89,5000
 do. do. 1556 4 89,5000
 do. do. 1555 4 89,5000
 do. do. 1554 4 89,5000
 do. do. 1553 4 89,5000
 do. do. 1552 4 89,5000
 do. do. 1551 4 89,5000
 do. do. 1550 4 89,5000
 do. do. 1549 4 89,5000
 do. do. 1548 4 89,5000
 do. do. 1547 4 89,5000
 do. do. 1546 4 89,5000
 do. do. 1545 4 89,5000
 do. do. 1544 4 89,5000
 do. do. 1543 4 89,5000
 do. do. 1542 4 89,5000
 do. do. 1541 4 89,5000
 do. do. 1540 4 89,5000
 do. do. 1539 4 89,5000
 do. do. 1538 4 89,5000
 do. do. 1537 4 89,5000
 do. do. 1536 4 89,5000
 do. do. 1535 4 89,5000
 do. do. 1534 4 89,5000
 do. do. 1533 4 89,5000
 do. do. 1532 4 89,5000
 do. do. 1531 4 89,5000
 do. do. 1530 4 89,5000
 do. do. 1529 4 89,5000
 do. do. 1528 4 89,5000
 do. do. 1527 4 89,5000
 do. do. 1526 4 89,5000
 do. do. 1525 4 89,5000
 do. do. 1524 4 89,5000
 do. do. 1523 4 89,5000
 do. do. 1522 4 89,5000
 do. do. 1521 4 89,5000
 do. do. 1520 4 89,5000
 do. do. 1519 4 89,5000
 do. do. 1518 4 89,5000
 do. do. 1517 4 89,5000
 do. do. 1516 4 89,5000
 do. do. 1515 4 89,5000
 do. do. 1514 4 89,5000
 do. do. 1513 4 89,5000
 do. do. 1512 4 89,5000
 do. do. 1511 4 89,5000
 do. do. 1510 4 89,5000
 do. do. 1509 4 89,5000
 do. do. 1508 4 89,5000
 do. do. 1507 4 89,5000
 do. do. 1506 4 89,5000
 do. do. 1505 4 89,5000
 do. do. 1504 4 89,5000
 do. do. 1503 4 89,5000
 do. do. 1502 4 89,5000
 do. do. 1501 4

Buchführung.
 Unterzeichnete giebt privat. Unter-
 richt der dopp. Buchführung. Zeit
 beliebig. Preisfrage 19, 11.
 P. Weber, Kaufmann.

Praktischer als alle Radierungen sind die
 berühmten Radierungen von L. Weg,
 Berlin W. Leipzigstr. 11. W.
 Wasserreinigung
 schnell belubar,
 eigenes Fabrikat,
 Franco-Zusendung

Abzahlung. Procentant gratis

Aufgepaßt!!
 Die größte u. billigste Aus-
 wahl in Leder- und Filzschuh-
 wahren. Damen- Filzschuh-
 toffeln und Schuhe von 1 Mt.
 Corbantierten von 50 Wt.
 Filzschuhe werden beliebt.
 Für Wiederverkäufer Rabatt.
 W. Wagner jr. C. Ude.
 Gottesackerstraße 7

Große Auswahl!
 neuer u. wenig gebrauchter Möbel
 als Sopha's, Kleidersekretäre,
 Bettstöcke, Kommoden, Tische,
 Stühle in Kirschbaum, Mahagoni und
 Birch, Kleiderstühle, Kleider-
 schränke, Bettstellen mit und ohne
 Maträtze, antike Regulatoren
 mit und ohne Schlagwerk hat billig
 zu verkaufen
 Fr. Noack, Geißstr. 1819.



Gr. Berlin Halle a. S.
 Geöffnet von 9 Uhr morgens bis 10 Uhr Abends.
Nordpolar-Ausstellung.
 Eskimo-Familie, Lappländer-Familie, Walroß-
 Familie, Walfisch, 82 Fuß lg., 10000 Pf. Nieren-
 Menschen-Hai, 1000 Pfund u. Geräthe, Boote
 u. Eis-Zusammenbau, Eisberg, Sammlungen,
 Michel-Zusammenbau, Nord-See-Vertraut, Zeit
 Dongong oder Sirene aus dem Nördlichen Meer,
 halb Fisch, halb Mensch.
 Machte besonders anmerken, daß diese meine Ausstellung
 einzig in der Welt dasteht und Alles echte Originale
 sind. Entree 30 Pf. Dongong-Meerfrau, extra
 10 Pf. Hochachtungsvoll Gust. Köhl, Grünlandbureau.

Annoucen-
 Anahme
 für alle Zeitungen

RUDOLF MOSSE

Halle a. S.
 Brüderstr. 6
 Telefon No. 161

Conditorei & Café
 ist in einem der Neuzeit entsprechenden schönen Neubau in der besten
 Lage der Stadt preiswerth per 1. April 1892 zu verpachten. Offerten
 sub W. h. 9402 beifügt Rudolf Mosse, Halle a. S.

Arbeitspferd - **Portshire-Eber**
 Ein über-
 ahliges
 7 Monat. best. 207
 7 Monat. best. 207
 7 Monat. best. 207

Grundstücks-Verkauf
 Wohnhaus mit Gart., Hinter-
 geb. mit Werkstatt, gut veranlagte,
 Mitte der Stadt, umf. halber bill.
 mit 5-6000 M. zu verkaufen.
 Offerten u. C. h. 9329 bei
 Rudolf Mosse, Halle a. S.

Schlächtere
 in einem industriellen und großen
 Dorte der Provinz Sachsen ist
 mit Zubehör zu verpachten.
 Offerten u. F. h. 9350 bei
 Rudolf Mosse, Halle.

Lagerplätze
 mit Weisenschnitt
 in Halle a. S.
 zu verpachten. Näheres durch
 Rudolf Mosse, Halle a. S.

Ein Grundstück in neuer Vor-
 stadt, fast 1/2 Hektar, mit
 darauf lieg. Wohnhaus u. Gartens-
 gebäude, für 10000 M. zu ver-
 kaufen. Näheres durch
 Rudolf Mosse, Halle a. S.

Restaurants-Verkauf
 Rest. Restaurant mit Nebenbetriebs-
 anstalt ist zu übernehmenden Preis
 1500 M. nach 6000 M. Offerten
 unter O. p. 9388 bei Rud.
 Mosse, Halle.

Reiss-
 zeug!
 Reiss-
 bretter!

Reisschienen!
 Winkel etc.
 Billigste Bezugsquelle!
 39. Albin Henze, 39.
 Schmeerstraße.

**Lampenschirm-
 modellirbogen**
 empfiehlt in größter Auswahl
 39. Albin Henze, 39.
 Schmeerstraße

Bewegungshalber
 hochfeine Plüsch-Garnitur (grün)
 2 Sessel, 6 Plüschstühle zu verk.
 Zu verk. in der Exped. d. Hg. 1437

Wettstelle mit W-Prage, ne u. billig
 Geißstr. 41, Claren-Gebäude.
 Partie Mineralwässer u. d. d. Hg.
 1438 zu verk. Schillerstr. 1.

Ein große Wanne, fast 4 Haus-
 wagen, zu verk. Wänerstraße 13.

1 Paar Hohlbeine u. Rindengürtel
 verkauft Schmeerstraße 34, Hof.

Zeitungen kauft
 Franz Stein, Gr. Klausstr. 10.

**Paraguay Yerba
 Mathee.**
 Bewährtes Mittel gegen
 Husten, sowie alle fatar-
 schen Affektionen, Ver-
 schlimmerung, Verdauungs-
 störung, Magenbeschwerden,
 Sauerbräuen etc.
 Kalt getrunken bestes
 Mittel gegen Fieber und
 Kopfschmerz.
 Altes Debat bei
Georg Zeising,
 Große Ulrichstraße 62,
 am Kleinquinden.

Apfelwein
 diese Woche frisch vom Fass à 1/2 Pr. 32
 officin Aug. Zeiss, Gr. Ulrichstr. 17.

Ein bannig brauner Falch
 ohne Abzeichen, toller, fester Ein-
 schläfer, 4 Jahre alt, 1,50 hoch, ver-
 dachungslos ist billig zu ver-
 kaufen
 Wucherstraße 31.

8-10 Paar Tauben
 darunter weiße Biancoshwäne,
 rote Weichschwäne u. sind billig
 zu verkaufen
 Sax 12.

2 fl. niedliche Gunde zu verkaufen
 Krutenbergstraße 7 im Laden.

Von der Reise zurück
Dr. Schomburg,
 Spezialarzt für Hautkrankheiten.

Bureau „Vorsicht“
 befindet sich jetzt
 Sternstraße 3
 (Hl. Berlin),
 Fernsprecher Nr. 625.

Klavierunterricht
 wird erteilt in und außer dem Hause
 (a. St. 50 Pf.). Zu erfragen in der
 Exped. d. Hg. 1436

Gummihäute,
 bestes franz. Fabrikat,
 Stiefeln Stück 30 Pf.
 Klappstühle 40
 Manteldecken Paar 75

Gummischuhe,
 beste franz. Fabrikat,
 für Damen, Herren und Kinder.

Neu! Elektr. Zahneisenzeuge,
 sicher funktionierend, Stück 1 Mt.,
 empfiehl.

Klooss & Bothfeld,
 Große Ulrichstraße 9.

Rissen in allen Größen
 in Säcken liefert billig
 und prompt
 Carl Kiesevert, Aktienfabr.,
 Naßenerstraße 8.

Großes Vereinszimmer
 mit Instrument zu vergeben; dasselbe
 eignet sich vorzüglich zur Abhaltung
 von Familienfestlichkeiten etc.
 C. Meissner, „Paradies“.

Neu! Logirhaus Mittelwache 3
 empfiehlt seine Lokalitäten nebst Ge-
 sellschaftszimmern u. feineren Ge-
 mächern.
 Carl Pfeiffer,
 früher im „Paradies“.

Meiner Saal,
 neuverkauft, Sonntag und andere
 Tage frei.
 Großes Vereinszimmer empfehle
 Rammstraße 16. Chr. Schrader.

Hallescher Turnverein.
 Sonntag den 17. Okt.
 Abends 9 Uhr
 Haupt-Versammlung
 in der
 Hall. Vereinsbauerei.
 T. D. Rechnungslegung, Vorstand,
 wahl u. l. w.
 Der Vorstand.

Arends'scher Stenographenverein
 zu Halle a. S.
 Donnerstag Abends 8 1/2 Uhr Sitzung
 und Hebung in Mars-la-Tour,
 Große Ulrichstraße.

Neu! Hymen 2. Teil
 Donnerstag 8 Uhr Abends Sitzung
 im Restaurant Petzold,
 Charlottenstraße 17a.

Ein junger hellbrauner Dachshund
 entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben
 Güthenstraße 19.

Zwei Tauben, eine schwarze und
 eine gelbgeschnitten, entflohen. Wieder-
 gute Belohn. Kl. Sandberg 10a.

Die Dame, welche Dienstag d. 6. Okt.
 Abends 11 Uhr im Wiener Café das
 Jacket verkauft hat, wird hierdurch
 aufgefordert, dasselbe losz. abzugeben.

Sonabend den 10. Oktober Abends
 8 1/2 in der unteren Leitzgerstraße ein
 türkischer Stuhl verloren. Gegen
 Belohnung abzugeben
 Wernberg bei Halle.

Noralleenbrücke bis zur Saale verloren
 Gegen Belohnung abzugeben. Karllstraße 21, II.

In der Nähe des Waldhofsunter
 ein Armband gefunden. Abzugeben
 Graciewa 14, Hof 1 Tr.

Ein Ledertasche gefunden, abgeh.
 bei Ziesenheim, Wühlstraße 41.

Ein großer, schwarzer Hund mit
 Weißfuß, auf den Namen Waldmann
 gehend, entlaufen.
 Wernberg bei Halle.

Ein dunkelbrauner Jagdhund
 mit weißer Brust entlaufen.
 Gegen Belohnung abzugeben
 Wernberg bei Halle.

Der Schuhmachermeister Z. befindet
 sich in der Nähe des Waldhofsunter
 ein Armband gefunden. Abzugeben
 Graciewa 14, Hof 1 Tr.

H. P. Brief liegt zum Ab-
 holen bereit.

Aufgabe.
 Wie hat gestern Abend 9 Uhr
 den Nachschlüssel das Keller-
 abdecken geknickt?

Familien-Nachrichten.
 Geburt's-Anzeige.
 Durch die Geburt eines Sohnes
 wurden erfreut
 Alice Satt und Frau geb. Ludwig,
 Wiedeb., den 12. October 1891.

Todes-Anzeige.
 Heute Abend 5 Uhr nach langem
 heftigen Leiden, hinterließ mich
 der Herr, Carl Conrad Moritz
 in seinem 73. Lebensjahre.
 Dies zeigen wir allen Bekannten und
 Verwandten mit der Bitte um stillen
 Beileid an.
 Halle, den 13. October 1891.

Die Beerdigung findet Freitag Nach-
 mittag 3 Uhr vom Trauerbausei Stag 21
 aus statt.

Gestern mittag 11 Uhr entließ mich
 nach langen schweren Leiden unter
 guter Pater, Schwieger- und Groß-
 väter, der Federweidbändler
 im Alter von 73 Jahren.
 Um stillen Beileid bitten
 Die Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Donnerstag
 Nachmittag vom Trauerbausei aus statt.

Todes-Anzeige.
 Gestern früh 9 Uhr entließ mich der
 stillere Tod unter liebes kleines
 Mädchen im zarten Alter von 2 Jahren
 7 Monaten, was tiefbetrübt
 Familie Andrae

Für die vielen Beweise herzlichster
 Theilnahme beim Hinscheiden meiner
 guten und ergeblichen Frau, unterer lieben
 Mutter, Tochter, Schwester und
 Schwägerin,
 Frau Martha Weidener
 geb. Amthor,
 lagen hiermit ihren innigsten Dank,
 Frau Weidener und Tochter,
 Gustav Amthor und Familie,
 Familie Weidener,
 „Damm,
 „Sartorius,
 „Scherer,
 Reip, 13. October 1891.

Frenkel & Poetsch,
 Bankgeschäft, Brüderstr. 6.

Braut- und Kinder-Ausstattungen
 empfiehlt
H. C. Weddy-Pönicke.
 Meine Schaufenster-Anlage „2 Kinder-Ausstattungen“ empfehle ich besonderer Beachtung.

Walhalla-Theater.

Direction: Richard Hubert.

Morgen, Donnerstag, zum letzten Male:
Die Welt im Kleinen:
(Hamilton's elektr. mechanisches Theater)
1. Straßentheater in Berlin. 3. Auf hoher See.
2. Gebirgsweil. 4. In New-York.

Restaurant u. Café Mars-la-Tour

Gr. Ulrichstraße 11. Paul Heinrich. Fernsprecher 144.
Mittagstisch von 12 1/2 bis 2 Uhr, im Abonnement 1 Mk.
Gewählte Speisenkarte, der Saison entsprechend.
Frühstückskarte.
a. Bier: Großherzogener (Spezialität), Münchner Kindl, echt
Bismarck Bier (Kischelob), Berliner Weisbier u. Gräber.

Prinz Carl.

Gelände mit meine Säle zur Abhaltung von Festlichkeiten, Veranlassungen etc. ergötzt in Erinnerung zu bringen. Auch sind dieselben noch einige Sonntage frei. Hochachtung
Herm. Kunze.

„Zum Praelaten“

Leipzigerstraße 24, I.

Vorzügl. Mittagstisch, gewählte Speisenkarte,
fr. Pilsener, fr. Lagerbier von C. Bauer,
gutgeachtete reine Weine, Früh- und Abends Stamm.
Ergebenst

Chr. Morgenthal.

„Reilsburg“, Giebichenstein.

Freunde und Gönner, welche mit der Liste übergegangen sein sollten, lade hiermit noch ergebenst zu dem
Morgen Donnerstag stattfindenden Karpfenschmaus
Ernst Birkenstock.

Weinberg b. Halle a. S.

Einem geehrten Publikum die ergo bene Mitteilung, dass obiges, seit langen Jahren in meinem Besitze gewesene Etablissement mit Anfang Oktober von Herrn **Karl Hindorf** käuflich erworben worden ist. In dem ich für das mir während meiner Thätigkeit stets erwiesene Wohlwollen bestens danke, lütte ich, dasselbe auch auf meinen Herrn Nachfolger gütigst übertragen zu wollen und achme
Hochachtung
A. Metzenthin.

Unter höf. Bezugnahme auf vorstehende Anzeige bitte ich ein werthes Publikum, das Herrn Metzenthin geschenkte Vertrauen auch mir zu Theil werden zu lassen und sichere ich im Voraus eine prompte und eoulante Bedienung zu.
Mit Hochachtung
Karl Hindorf.

Pilsener Hof,

Wilschulstraße 14.

Großes Schlachtfest,

woszu freundlichst einladet Franz Müller.

Herm. Heller's Restaurant und Gartenlokal

Gr. Ulrichstr. 36. Zum gold. Schiffechen.
Fernsprecher 649.

Schlachtfest.

Freitag von 9 1/2 Uhr ab Wellfleisch und Kesselfouart, Abends Suppe und div. frische Wurst.

Gosenschenke Giebichenstein.

Morgen Donnerstag den 15. Oktober

Schlachtfest.

Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends frische Wurst.
Fr. Stier.

Dram. Verein „Dilettantenbühne“.

Am Donnerstag den 15. d. Mts. im Vereinslokal „Petzold's Restaurant“, Charlottenstraße 17.
a. Damen-Abend.
Gäste willkommen. Der Vorstand.

Donnerstag den 22. Oktober

Abends 8 1/2 Uhr

hält der **Nationalliberale Verein** im kleinen Saale der „Kaisersäle“ (Gr. Ulrichstraße) die erste
Winterversammlung

ab. Der Landtagsabgeordnete Herr Prof. Dr. Friedberg wird über die Ergebnisse der Landtagsession Bericht erstatten. Die Mitglieder der nationalliberalen Partei sowie alle Freunde derselben werden hierzu freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

Elze. Regel.

Drittelte Woche.

Gasse a. S. **Circus Herzog.** Verkauft. Königl. u. Gde. Merseburgerstr.

Morgen Donnerstag den 15. Oktober 1891 **Große Glite-Vorstellung.** Haupttücken **Neu für Deutschland!**

Unhaltender Beifall! 17. Aufführung der **Kassern-Comme** Non plus ultra der Wiederbesess! Nazzar-Key, **Srinandere**, über lebende Weiber vorgetragen.

Auftritten von Fräulein Diomira Magni in ihren Saltomorteros zu Pferd. Der verrückte Kavalliermeister, Intermessa der Gebr. Price. Quadrille Marlborough. Auftritten der besten Kunstfeilerin der Welt, Fräulein Rosita de la Plata.

Alles Nähere durch Plakate. Freitag **Vorleszte Komiker-Vorstellung.** Sonnabend **Gala-Vorstellung** mit lebendigen für die Herren Landwirthe und Pflanzbesitzer erwählten Programm.

Special-Ausschank

Münchener Hackerbräu

Fernsprecher 147. Leisigerstraße 87/88. Fernsprecher 147.

Großtes und angenehmstes Verkehrslokal.

Mittagstisch von 12—3 Uhr im Abonnement.
nach Wohl, Suppe und 1 Gang 60 A, 2 Gänge 80 A im Abonnement.
Reichhaltige u. gewählte Früh- u. Abendstammkarte, keine Preise.
Bacchusbräu, anerkannt bestes Münchener Bier, direkt vom Fass, 40 Atr. 20 A, 1 Liter (Mahl) 45 A. Auch geboobiges Bier in Gebinden zu Brauereipreisen ab.
Seite **Mittwoch** Abends: **Thüringer Klöße** mit **Sauerbraten**.
Morgen **Donnerstag** Abends: **Gefüllte Zwiebel** und **Bacchusbräu**.
Ergebenst **H. Steinaeker.**

Weinhaus zum Bacchus,

Ulrichstrasse 50, Halle (Saale).

Mittagstisch 1.50, im Abonnement 1.25.

Otto Struve'sche Weine. Münchener Kindl-Bräu.
Ergebenst **F. Marahrens.**

Kaiser-Säle.

Donnerstag den 15. Oktober

Erstes grosses Monstre-Concert

ausgeführt von der Kapelle des Königl. Magdeb. Mus.-Reg. Nr. 36 und dem **Geselligen Stadt- und Theater-Orchester** unter abwechselnder Leitung des Königl. Musik-Dir. Herrn **O. Wiegert** und des Stadtmusikdirectors Herrn **W. Halle.**

(80 Musiker.)

Programm:

- I. Theil:**
 - 1. Symphonie Bdur von **Rob. Schumann**.
 - 2. Ouverture „Promere“ Nr. III von **L. v. Beethoven**.
 - II. Theil:**
 - 3. Ouverture zur Op. Tannhäuser von **Rich. Wagner**.
 - 4. „Bergli nicht mein“, Fantasie von **H. Schmidt**.
 - 5. Soli: Cornet a piston (Herr **Und. Pfeifer**).
 - 6. Ralle Caprice von **H. Rubinstein**.
 - 7. Rällindium Gvonal und Fuge von **J. S. Bach-Abert**.
 - 8. Ungarische Rhapsodie Nr. 2 von **Fr. Liszt**.
- Wittels** im Vorverkauf 50 A bei den Herren **Steinbröcker & Jöcher**, Markt- und Geisstraße und **Spierling**, Leisigerstraße.
Anfang 8 Uhr. **Entrée an der Kasse 75 Pfg.**
O. Wiegert. **W. Halle.**

Patzenhofer Ausschank.

Reichhaltiger Frühstückstisch

zu kleinen Preisen.

Mittagstisch von 12 bis 3 Uhr

Concert 60 Pfg.

von 2 Suppen,
2 Gemüse mit Beilage,
2 Braten,
Compotts.

Reichhaltige Abendkarte.

Alte Fremdenade 5. **F. Reiseck.**

Restaurant „Concordia“

empfehlen seinen **guten Mittagstisch**

à Couvert Mt. 1.25, im Abonnement Mt. 1.00, von 12—2 Uhr.

Gewählte Speisearte.

Gleichfalls erlaube ich mir auf den über dem Restaurationslokal befindlichen ca. 30 Verionen befindlichen **Gesellschafts- und Besessraum** aufmerksam zu machen, der zur Abhaltung von Vereinsfestlichkeiten, Hochzeiten und anderen Vergnügungen geeignet ist. — Nähere Auskunft bei dem Restaurateur Herrn **J. Just.**

Zöberitz.

Zum Ball des Maurex- u. Zimmergawert im Koch'schen Hofe zu Zöberitz werden Sonntag den 18. Okt. nachmittags sämtliche Mitglieder des Vereins eingeladen. Jedem Mitglied ist gestattet, einen guten Freund mangellos einzuführen.
Der Vorstand.

Gesundbrunnen.

Morgen Donnerstag den 15. Oktober **Schlaefen**.
Ergebenst **Franz Kohl.**

Zum letzten Dreier

Freitag den 16. d. Mts. **Schlachtfest.**
Es ladet freundlich ein **E. Donner**.
Wurst und Suppe auch außer dem Saale.

Gashaus „Eisenbahn“

Franckstraße 6.
Vereinszimmer mit Pianino frei.
Wählste Zimmer billigt.
Mittagstischgäste u. angenommen.

Feste und Abfahrenden für alle

Opern u. Operetten

ausgeführt und selbstgeleitet
Max Koeser's Band u. Musikal. Bandlung. **A. Neubert**, Violin. 9.

Sämmtl. Opern u. Schausp. Feste

ausgeführt und selbstgeleitet.
A. Haase, Buchbdlg. u. Verlagsbdlg.,
Mittelstraße 19.

Stadt-Theater.

Donnerstag den 15. Oktober 1891
31. Vorst. 27. Ab-Vorst. Farbe blau.
Anfang 7 1/2 Uhr, Ende 10 Uhr.

Zum 1. Male:
Die Kinder der Exzellenz.
Aufspiel in 4 Aufzügen von Ernst von Wolzogen u. William Schumann.
Berlionen.

Mathilde Freytag u. Verien, Exzellenz, Generalstapulle. **M. de la Chapelle**.
Alia, ihre **E. Greve**.
Friedl, J. Richter **F. Schneider**.
Yoko, Kavaliers-Dienst, **A. Sängler**.
Ihr Sohn **W. Schimmer**.
Major a. D. v. Müggel **W. Schimmer**.
Hindus von Gstadt **E. Schödy**.
Hornmann **W. Schödy**.
Diederichsen, Musik- **W. Schödy**.
director a. D. **W. Schödy**.
Dr. Hans Diederichsen, **E. Nach**.
Ihr Sohn **E. Nach**.
Geleit, Zuhörer einer literarischen **A. Waldau**.
Auer **A. Waldau**.
Sautenichläger, Diener des Majors **A. Waldau**.
Das Stück spielt in der Gegenwart und in Berlin.
Nach dem zweiten Akte Pause.

Freitag den 16. Oktober
32. Vorst. 28. Ab-Vorst. Farbe gelb.

Italienische Panzerhelfe

(Cavalleria Rusticana).
Sierauf:
Das Nachlager in Granada.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.
Donnerstag den 15. Oktober
Letztes Auftritten!

Messrs. E. und M. Hamilton mit ihrem elektrisch-mechanischen Theater. (Sensationell) — **Sisters Adelinde** und **Lilian**, Brauerey-Lichtmaschinen-riemen. — **Die Carlo-Rouge-Truppe**, Original-Blasorchester. — **Little Freddy**, Hand-Quillbüchse. — **Wiß Minnie Jefferson**, englische Verbindungs-Sängerin und Tänzerin. — **Brothers Janos**, musikalische Clowns. — **Fräulein Ika Scherz**, Gießer und Wasserlängerin. — **Herr B. Wilhelm**, Gelangs-Sumocist (vom American-Theater in Berlin). — **Herr Han de Wirth**, Clownsleiter. **Parobit**.
Beginn 8 Uhr. **Ende 11 Uhr.**

Concordia-Theater

Direction: G. Grafhoff.
Verstärkte Leitung: G. Höfner.
Nur noch bis Donnerstag.

Latori-Truppe, Nachharns-fünftler, 3 Schwestern Perrett

— **Smittich** - **Sängerinnen**.
— **W. Fröbel**, Universal-humorist. — **Frères Sator**, Gießerinnen. — **Clara Wiersheim**, Gießer und Wasserlängerin. — **Conedy & Lorenz**, Operetten-sänger. — **Tauer & Meingold**, Operetten-sänger.
Anfang 8 Uhr. **Ende 11 Uhr.**
Jeden Sonntag
Nachmittags-Vorstellung bei halben Preisen
Anfang 4 Uhr
sowie Frühsohnen-Concert u. 11 1/2—1 1/2 Uhr b. freiem Entrée.

Münchener Bürgerbräu

Große Märkerstraße 21.
Vorzügl. Mittagstisch von 12—2 Uhr im Abonnement 8 A.
à la carte u. sehr preisgünstig.
Früh u. Abends Stamm.
Bestgebildegtes
Münchener Bürgerbräu, 0.4 Atr. 20 A und Bauer'sches Lagerbier.
— **Vereinszimmer frei.** —
Georg Weiss.

Wein- und Bier-Restaurant

„zum Rebstock“

Vereinslokalstraße 30
empfehlen seinen guten Mittagstisch,
Gewählte Speisearte.
— **Gutgebildegte Weine.** —
fr. Spaten- und Hall. Weizen-Bier.
F. Sahl.

Morgen Donnerstag
2 d. a. s. l. e. f. e. s. t.
Wilschulstraße 9.